

„DIE BANANE HAT IHN  
BERÜHMT GEMACHT – DER BANANE  
IST ER TREU GEBLIEBEN“

– Thomas Baumgärtel –



„Banane im Brandenburger Tor“, Spraybananen auf Leinwand, 280 x 300 cm, 2002



Der Künstler Thomas Baumgärtel bei der Arbeit

## Ausgerechnet Bananen

Neue Ausstellung in der Neue Kunst Gallery

**T**homas Baumgärtel, bekannt als der Bananen-Sprayer, zeigt in der Karlsruher Neue Kunst Gallery ab 17. September eine Auswahl an Werken aus unterschiedlichen Schaffensperioden unter dem Ausstellungstitel „Heilung“. Das Motto ist durchaus hintergründig gemeint, zumal Baumgärtel ein Werk in den Mittelpunkt rückt, das bisher in der Öffentlichkeit selten präsentiert wurde – die Arbeit „World Trade Center“ aus dem Jahr 1996. Entstanden ist dieses Bild also über fünf Jahre vor dem Terroranschlag auf das Bauwerk. Welche Dramatik wird heute durch ein solches Bild lebendig,

dass ursprünglich völlig unbekümmert und aus einer rein künstlerischen Faszination geschaffen wurde! – Damals, als alles noch heil war! Es provoziert heute ganz andere und tiefere Sichtweisen. Und das Ausstellungsthema „Heilung“ gewinnt plötzlich an unerwarteter Aktualität. Als „Bananenpointillismus“ bezeichnet der Künstler das aus hunderten von Spraybananen bestehende Twintowers-Werk, das zweieinhalb Meter hoch ist. Daneben zeigt der Galerist Michael Oess weitere großformatige Arbeiten, wie das „Brandenburger Tor mit Banane“ (280 x 300 cm), die Heilpflanzen-Serie

aus dem „hortus medicus“-Projekt oder den „Sonnenaufgang“ (180 x 140 cm) beispielsweise. Sein jüngst geschaffenes, romantisches Bild mit erholsamem Blick vom Schlossgartensee auf das Karlsruher Schloss, betitelt der Künstler liebevoll als „Ententeich“.

### Neue Kunst Gallery

Michael Oess

Zirkel 32 · 76131 Karlsruhe

**Öffnungszeiten:** Mi-Fr 14 - 19 Uhr

Sa 12 - 16 Uhr und nach Vereinbarung

[www.neuekunst.de](http://www.neuekunst.de)



Der in Köln lebende Künstler **Thomas Baumgärtel** hat seit 1984 bis heute ein Werk, bestehend aus über 1.000 Gemälden, geschaffen. Dabei hat er sich keineswegs nur mit dem traditionellen Gemälde-, sondern auch früh und intensiv mit der Wandmalerei im öffentlichen Raum beschäftigt. 1986 beginnt er unter dem Pseudonym ‚Bananensprayer‘, die für ihn interessantesten Kunstorte weltweit mit einer gesprühten Banane zu markieren. Baumgärtels Projekt bildet auf einer zweiten Ebene die umfangreichste Präsenz des Werkes eines Künstlers im öffentlichen Raum. Die Ausstellung „Thomas Baumgärtel: Heilung“ ist in der Neue Kunst Gallery bis zum 16. Oktober zu sehen. Am 3. Oktober (Tag der Deutschen Einheit) stellt der Künstler unter dem Titel „Eine Banane im Brandenburger Tor?!“ seine Projekte vor, unter anderem „Die Banane am Kölner Dom“, „Phönix aus der Asche“ sowie Sprayaktionen. Ein informativer und spannender Lichtbildvortrag des Bananensprayers aus Köln.

„World Trade Center“, Spraybananen auf Leinen,  
250 x 140 cm, 1996